



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für  
Landwirtschaft und  
Gartenbau



SALUPLANTA e.V. Bernburg



Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# EINLADUNG

## 34. Bernburger Winterseminar Arznei- und Gewürzpflanzen

Dienstag, 20. und Mittwoch, 21. Februar 2024

### Veranstalter:

Verein für Arznei- und Gewürzpflanzen SALUPLANTA e.V. Bernburg  
Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt (LLG)  
Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) Gülzow-Prüzen



SALUPLANTA®

## Organisatorische Hinweise für das 34. Bernburger Winterseminar Arznei- und Gewürzpflanzen am 20.02. und 21.02.2024 in Bernburg-Strenzfeld

### Anmeldung:

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger elektronischer Anmeldung über das Anmeldeportal von [SALUPLANTA e.V.](https://www.saluplanta.de) möglich. Die Anmeldung erfolgt über den Link [Anmeldung hier](#).

Weitere Informationen unter: <https://www.saluplanta.de/34-bernburger-winterseminar-arznei-und-gewurzpflanzen-2024> oder [info@saluplanta.de](mailto:info@saluplanta.de), und in dringenden Fällen telefonisch +49 3946 3001

### Teilnahmegebühren:

Volle Gebühr für zwei Veranstaltungstage:	150,00 €
Gebühr für SALUPLANTA-Mitglieder:	100,00 €
Gebühr für Mitarbeitende der LLG und FNR:	100,00 €
Studierende (Ausweis erforderlich):	50,00 €
Tagesgebühr (bitte Tag angeben):	½ der jeweils zutreffenden Gebühr

**In den Teilnahmegebühren sind enthalten:** Tagungsbroschüre zum Download, Pausenversorgung und Abendmenü (ohne Getränke).

### Zzgl. Kosten für das Mittagessen, wenn online gebucht;

Nach der elektronischen Anmeldung erhalten Sie eine Online-Rechnung. Für die Überweisung der Teilnahmegebühren verwenden Sie bitte als Verwendungszweck die angegebene Rechnungsnummer sowie Name und Vorname der teilnehmenden Person.

Erst nach Zahlungseingang des Rechnungsbetrages ist Ihre Teilnahme rechtsverbindlich. Stornierungen sind nicht möglich. Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung.

### Tagungsort:

Mensa der Hochschule Anhalt, Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg-Strenzfeld

## Programm

### 34. Bernburger Winterseminar Arznei- und Gewürzpflanzen

#### Tagungsort Mensa der Hochschule Anhalt, Bernburg

Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg-Strenzfeld

**Dienstag, 20. Februar 2024**

10.00 – 10.20 Uhr **Eröffnung des 34. Bernburger Winterseminars Arznei- und Gewürzpflanzen**  
*Dr. Wolfram Junghanns, SALUPLANTA e.V.*  
*Prof. Dr. Falko Holz, Präsident Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt (LLG)*  
*N. N., Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) Gülzow-Prüzen*

#### **A: Entwicklungen in Anbau, Regulierung und Nutzung**

10:20 – 10:55 Uhr **Aktuelle Herausforderungen bei der Beschaffung der Arzneipflanzen**  
*Rafal Chmielecki (Martin Bauer Polska Sp. z o.o, Witaszyce, Polen)*

10:55 – 11:30 Uhr **Neuentwicklungen im Bereich Phytotherapie in der Veterinärmedizin und phytogene Futterzusatzstoffe**  
*Prof. em. DI Dr. Dr. habil. Chlodwig Franz, (AG Funktionelle Pflanzenstoffe, Veterinärmedizinische Universität Wien, Österreich)*

11:30 – 11:50 Uhr **Alarmstufe rot? Salmonellenfund im Produkt. Fakten zu Nestern, Chargenvermutungen, behördlichen (Über-) Reaktionen**  
*Dr. Gero Beckmann (Institut Romeis Bad Kissingen GmbH)*

#### **Preisverleihungen**

11:50 – 12:05 Uhr **Nachwuchsforscherpreis**  
*Dr. Wolfram Junghanns (SALUPLANTA e.V.)*

12:05 – 12:20 Uhr **Bericht und Verleihung GFS-Ehrenpreis**  
*Dr. Bernd Hoppe (Gemeinnützige Forschungsvereinigung SALUPLANTA e.V., GFS, Bernburg)*

12:20 – 13:30 Uhr **Mittagspause**

#### **Partnerland Brasilien**

13:30 – 14:05 Uhr **Arznei- und Gewürzpflanzen in Brasilien - Chancen für landwirtschaftliche Familienbetriebe**  
*Dr. Ilio Montanari jr. (University of Campinas, Brasilien)*



## **B: Perspektiven für den Ausstieg aus der Braunkohlenutzung in Deutschland**

14:05 – 14:25 Uhr **Modellregion der Bioökonomie zur Digitalisierung pflanzlicher Wertschöpfungsketten im Mitteldeutschen Revier in Sachsen-Anhalt (DiP)**  
*Prof. Dr. Klaus Pillen (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)*

14:25 – 14:45 Uhr **Vom Anbau bis zum Wirkstoff – Wertschöpfung mit Arznei- und Gewürzpflanzen als Beitrag zur Bewältigung des Strukturwandels im Rheinischen Revier**  
*Dr. Lena Grundmann (Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Oekologie IME, Münster)*

## **C: Anbautechnologische Fragestellungen**

14:45 – 15:05 Uhr **Wasserverbrauch der Zwischenfrucht und Einfluss auf den Bodenwasservorrat**  
*Dr. Steffi Knoblauch (Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum, TLLR)*

15:05 – 15:25 Uhr **Einsatz eines autonom fahrenden Hackroboters zur mechanischen Unkrautbekämpfung in Reihenkulturen – Ein Erfahrungsbericht eines Thüringer Tee- und Heilpflanzenanbauers**  
*Dr. Karolin Müller (Agrarprodukte Ludwigshof e.G., Ranis)*

15:25 – 16:40 Uhr **Kaffeepause**  
mit Besichtigung der **Poster** sowie der **Firmen- und Produktpräsentationen**

16:40 – 17:00 Uhr **Wissensaufbau im Bereich autonome Hacktechnik**  
*Dr. Katrin Keipp (PHARMAPLANT Arznei- und Gewürzpflanzen Forschungs- und Saatzeit GmbH, Artern)*

17:00 – 17:20 Uhr **Gezielte strukturelle Beeinflussung ätherischer Öle unter Nutzung der Hydrolatphase - Chancen und Herausforderungen einer Verfahrensentwicklung**  
*Prof. Dr.-Ing. Christian Stollberg (Hochschule Wismar - University of Applied Sciences)*

17:30 – 19:00 Uhr **Mitgliederversammlung SALUPLANTA e.V.**

19:30 – 00:00 Uhr **Abendveranstaltung** im Foyer und Tagungssaal

## Mittwoch, 21. Februar 2024

### D: Schwerpunkt Johanniskraut

- 9:00 – 9:20 Uhr **Johanniskraut - altes und neues**  
*Prof. Dr. Michael Keusgen (Philipps-Universität Marburg)*
- 9:20 – 9:40 Uhr **Anti-Neurodegenerative Wirkung Johanniskraut (*Hypericum perforatum*)**  
*Ahmed El Menuawy (Julius Kühn-Institut, Institut für Züchtungsforschung an gartenbaulichen Kulturen, Quedlinburg)*
- 9:40 – 10:00 Uhr **Untersuchung des Einflusses von *Hypericum perforatum* auf die Toxizität und Strahlensensibilität humaner Tumorzellen**  
*Linda Rebecca Haake (Universität Rostock)*
- 10:00 – 10:20 Uhr **Metaboliten-Profilung basierte Charakterisierung von Wirkstoffen aus Johanniskraut**  
*Ludger Wessjohann (Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie (IPB), Halle)*
- 10:20 – 10:40 Uhr **Strategie zur Kontrolle von Rotwelke im Johanniskrautanbau**  
*Norman Helbing (PHARMAPLANT Arznei- und Gewürzpflanzen Forschungs- und Saatzucht GmbH, Artern)*
- 10:40 – 11:40 Uhr **Pause**  
mit Besichtigung der **Poster** sowie der **Firmen- und Produktpräsentationen**

### E: Nutzung, Anbau und Züchtung

- 11:40 – 12:00 Uhr **Estragol und Fenchel: Aktuelle Bewertung und mögliche Konsequenzen für die Praxis**  
*Dr. Barbara Steinhoff (Bundesverband der Arzneimittel-Hersteller e.V. (BAH))*
- 12:00 – 12:20 Uhr **Züchtung neuer Majoranlinien aus Sachsen-Anhalt – Beitrag zur Bewältigung des Klimawandels**  
*Wolfram Junghanns (Dr. Junghanns GmbH, Aschersleben OT Groß Schierstedt)*
- 12:20 – 12:40 Uhr **Differenzierung von Genotyp- und Umwelt-Effekten auf agronomische und inhaltsstoffliche Eigenschaften der Zitronenmelisse (*Melissa officinalis*)**  
*Konstantin Bradke (Julius Kühn-Institut, Institut für Züchtungsforschung an gartenbaulichen Kulturen, Quedlinburg)*
- 12:40 – 13:00 Uhr **Russischer Löwenzahn (*Taraxacum koksaghyz*) – von der Wildpflanze zum industriellen Kautschukproduzenten**  
*Dr. Fred Eickmeyer (ESKUSA GmbH, Parkstetten)*
- 13:00 – 13:20 Uhr **Schlusswort**  
*Prof. Dr. Frank Marthe (SALUPLANTA e.V.)*
- 13:20 – 14:20 Uhr **Mittagessen**

- Stand: 10.01.2024 - Änderungen vorbehalten -

### Pre-conference event, Montag, 19. Februar 2024, in Präsenz und Online

- 16:00 – 18:00 Uhr **Workshop der Nachwuchsforschergruppe Arzneipflanzen - Praxisorientierte Forschung für die Konsolidierung der Wettbewerbsfähigkeit des deutschen Arzneipflanzenanbaus und Förderung des akademischen Nachwuchses**  
Leitung: Prof. Dr. Frank Marthe (Julius Kühn-Institut, Quedlinburg)



**SALUPLANTA®**

## Standardwerk des Arznei- und Gewürzpflanzenbaus

Das wissenschaftliche Handbuch versteht sich als Anleitung und Nachschlagewerk für Fachleute, Studenten und Wissenschaftler der Fachgebiete Landwirtschaft und Gartenbau, Medizin und Pharmazie, Ernährungswissenschaft, Kosmetik, Naturstoffforschung, für Ärzte, Apotheker, Heilpraktiker, für Mitarbeiter von Behörden, Fachberater sowie für interessierte Laien.



Am 20. und 21. Februar Sonderpreise für die Bände 1, 2, 4 und 5 bei Barzahlung